



### **Die Zeit**

*Es gibt ein sehr probates Mittel,  
die Zeit zu halten am Schlawittel:  
Man nimmt die Taschenuhr zur Hand  
und folgt dem Zeiger unverwandt.*

*Sie geht so langsam dann, so brav  
als wie ein wohlgezogen Schaf,  
setzt Fuß vor Fuß so voll Manier  
als wie ein Fräulein von Saint-Cyr.*

*Jedoch verträumst du dich ein Weilchen,  
so rückt das züchtigliche Veilchen  
mit Beinen wie der Vogel Strauß  
und heimlich wie ein Puma aus.*

*Und wieder siehst du auf sie nieder;  
ha, Elende! – Doch was ist das?  
Unschuldig lächelnd macht sie  
wieder die zierlichsten Sekunden-Pas.*

**Christian Morgenstern**

Private Nutzung erlaubt.

Bild aus der Bilderdatenbank von pixabay.de

**Text:** Christian Morgenstern (geb. 6.5.1871 in München - 31.3.1914), deutscher Dichter, Schriftsteller und Übersetzer

Stichwort/e: [Im Jetzt leben / im Augenblick, im Moment leben, Zeit](#)

**Zitat-ID:** 2547

[www.viabilia.de](http://www.viabilia.de)

